

## **Schriftliche Fragen**

**mit den in der Zeit vom 2. bis 13. Juli 2007  
eingegangenen Antworten der Bundesregierung**

17. Abgeordneter  
**Dr. Peter Gauweiler**  
(CDU/CSU)

Ist der Bundesregierung der Bericht der beiden „FOCUS“-Reporter Wolfgang Bauer und Karsten Schöne (FOCUS vom 25. Juni 2007) bekannt, wonach Männer des von ihnen in Afghanistan begleiteten 82. US-Fallschirm-Infanterieregimentes in zahlreiche Übergriffe gegenüber Zivilpersonen verstrickt gewesen sein sollen, und wie bewertet die Bundesregierung die dort geschilderten Vorkommnisse?

18. Abgeordneter  
**Dr. Peter Gauweiler**  
(CDU/CSU)

Hat es von Seiten der Bundesregierung in dieser Sache bislang Reaktionen oder Nachfragen gegenüber den USA - die nach „FOCUS“-Informationen inzwischen aufgrund des im Bericht geschilderten Vorwurfes der Scheinhinrichtung ein Verfahren gegen beteiligte Soldaten eingeleitet haben - oder bei der ISAF/ OEF gegeben, und welche weiteren konkreten Reaktionen der Bundesregierung gegenüber den USA, der ISAF oder OEF wird es hierzu noch geben?

*Antwort des Staatssekretärs Reinhard Silberberg  
vom 6. Juli 2007*

Die Bundesregierung kommentiert Presseberichte nicht. Dies betrifft auch Meldungen, wonach US-Behörden Untersuchungen wegen der im besagten „FOCUS“-Bericht geschilderten Vorkommnisse eingeleitet haben sollen. Der Bundesregierung liegen keine eigenen Erkenntnisse über Einsätze der 82. US-Luftlandedivision in Afghanistan oder über etwaige Verfahren von US-Behörden gegen Angehörige dieses Verbandes vor.

97. Abgeordneter  
**Dr. Peter Gauweiler**  
(CDU/CSU)

In welcher Weise haben deutsche Truppenteile bislang mit der in dem Bericht genannten Einheit zusammengearbeitet, und gibt es darüber hinaus Berichte bezüglich des amerikanischen Vorgehens gegenüber Zivilpersonen in Afghanistan, die dem im „FOCUS“ geschilderten Vorgehen entsprechen oder vergleichbar sind?

*Antwort des Parlamentarischen Staatssekretärs Thomas  
Kossendey vom 10. Juli 2007*

Es haben keine deutschen Truppenteile in Afghanistan mit der im Bericht der Zeitschrift „FOCUS“ genannten US-Einheit zusammengearbeitet. Der Bundesregierung liegen keine Berichte über das Vorgehen US-amerikanischer Soldaten gegenüber Zivilpersonen vor.

98. Abgeordneter  
**Dr. Peter Gauweiler**  
(CDU/CSU)

Wurden Aufnahmen deutscher Tornados von dem im „FOCUS“ beschriebenen Dorf gemacht, und wurden diese zur Nutzung im Rahmen der Operation „Maiwand“ weitergegeben?

*Antwort des Parlamentarischen Staatssekretärs Thomas  
Kossendey vom 10. Juli 2007*

Durch deutsche RECCE-Tornados wurden keine Aufnahmen von dem in der Zeitschrift „FOCUS“ erwähnten Dorf gemacht.